

LUTZ VON ROSENBERG LIPINSKY

Lutz von Rosenberg Lipinsky ist geborener Mitt-60er und wurde vor allem in seiner Kindheit aufgezogen. Er war jahrelang umgeben von Pril-Blumen und Friedensbewegungen. Weshalb er notgedrungen auf die Bühne musste.

"Ich bin unfreiwillig komisch!!" betont er stets.

Lutz von Rosenberg Lipinsky betreibt die unterhaltende Kunst (Früher: "Kabarett", heute: "Comedy" genannt) nach eigenen Worten "seit er denken kann". Das heißt: Auch mit letzterem hat er geschickter Weise erst begonnen, als er volljährig war. Und mit dem Führerschein die Berechtigung erwarb, seine ostwestfälische Heimat zu verlassen.

Was er u.a. mit dem Ensemble "Die Spiegelfechter" zügig und häufig tat. Studienzwecke führten ihn zudem nach Münster und Marburg.

1991 fand er dann in Hamburg endlich einen angemessenen Wohnsitz. Mit Standortvorteil: In Norddeutschland gelten sogar Westfalen noch als lustig.

In Hamburg betätigte sich Lutz von Rosenberg Lipinsky als Berufsanfänger bereits als Petit Seigneur der Kabarettszene, indem er mit unterschiedlichen Ensembles mehrere Programme produzierte und diverse Veranstaltungen durchführte. 1994 eröffnete er mit mehreren Kollegen (Monty Arnold, Herrchens Frauchen u.a.) gar ein eigenes Theater: Die SchlapplachHAlde.

Seine ersten professionellen Soli "Germanisch Depressiv", "Kommen & Gehen" erfuhren etliche Kilometer und Auszeichnungen. Seit 1999 ist Lutz von Rosenberg Lipinsky zudem mit seinem Band - Projekt "Die Musikalische Früherziehung" unterwegs. Es folgte seine ultima emotio zur Lage der Geschlechter mit „DER FEMINIST - Ein Mann will nach unten!“ (2002). Das WM - Jahr 2006 nutzte er, um sich mit „DER LETZTE MANN - 90 Minuten über Frauen und Fußball“ zu seinen Lieblingsthemen zu äußern. Mit "GEBROCHEN DEUTSCH" verfasste Lutz von Rosenberg Lipinsky zu den diversen deutschen und deutsch - deutschen Jubiläen im Jahr 2009 eine Lebensgefühls - Bestandsaufnahme unserer Republik. Mit „FÜRCHTET EUCH NICHT - Über Angst und Freiheit“ kehrt er nun ins Innerste zurück und wird auch damit wieder unsere Hoch- und Tiefebenen bereisen: Beglückt und beglückend. Auf der Suche nach Gott. Sich selbst. Oder dem Autoschlüssel.

Zahlreiche Fernsehauftritte waren angesichts der bundesweiten Medienpräsenz unvermeidbar. Mittlerweile ist Lutz von Rosenberg Lipinsky zudem alt genug, um als Regisseur zu arbeiten - was er auch weidlich ausnutzt. "Schließlich muss man dafür sorgen, dass aus dem Nachwuchs keine Konkurrenz wird" beschreibt er die ihm eigene Form der Jugendhilfe.

Weitere Informationen:

EastWestFalian Entertainment - Huswedelweg 3 - 22391 Hamburg

Fon: 040 / 443 771 - Fax: 040 / 4309 1448 - info@eawent.de